

Ausserkantonale und andere Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **41 (1981-1982)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausserkantonale und andere Kurse

Cours de français

Weiterbildungskurse für Lehrkräfte, welche Französischunterricht erteilen.

Zeit

Juli, August, September, Oktober

Dauer

2–12 Wochen

Ort

Westschweiz und Frankreich

Kurslisten sind erhältlich beim
ED Lehrerfortbildung, Quaderstr. 17,
7000 Chur

stiftung «musik und kind»

7. Internationaler Sommerkurs für neue Musikerziehung

Kursleitung

Alex Eckert, Basel

Referenten

Christine Eckert, Basel

Pierre Van Hauwe, Delft

Wilhelm Keller, Salzburg

Annerose Krey, Basel

Fritz Krey, Basel

Claude Perrottet, Zürich

Martin Schrijvershof, Delft

Helmut Segler, Braunschweig

Batja Strauss, Tel Aviv

Zeit

21.–29. Juli 1982

Ort

Brienz

Programm

Der Kurs richtet sich an Kindergärtnerinnen, Lehrer aller Volksschulstufen, Heimerzieher, Grundkursleiter, Musikerzieher, musikpädagogisch Interessierte.

- Beiträge zur Didaktik und Methodik eines zeitgemässen Musikunterrichts

- Musik- und Bewegungserziehung
 - Spiel auf Instrumenten
 - Improvisation
 - Szenisch-musikalische Spiele
 - Notationsformen
 - Ensemblespiel und Chor
 - Praktische Arbeit mit Kindern
- Anmeldeformulare durch Kinder-Musik-Institut, Alex Eckert,
Pfeffingerstrasse 41, 4053 Basel

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Kurs 5

Rollen und Rollenverhalten in meinem Beruf

7 Freitagnachmittage
von 13.30–17.00 Uhr
ab 7. Mai 1982

Kurs 6

Menschen verstehen lernen: In ihrem Erleben und in ihrem Verhalten

17.–19. Juni 1982

Kurs 8/9

«Älterwerden in helfenden Berufen»

Kurs 8: 11.–13. Juli 1982

Kurs 9: 22.–24. Oktober 1982

Kurs 13/14

Erschöpft, ausgebrannt, entmutigt?

Kurs 13: 28. Juni – 2. Juli 1982

Kurs 14: 5.–9. Juli 1982

Das vollständige Kursprogramm
sowie Anmeldeunterlagen können
kostenlos im
Heilpädagogischen Seminar Zürich,

Kantonsschulstr. 1, 8001 Zürich
(Tel. 01 251 24 70 / 47 11 68)
angefordert werden.

Naturschutzzentrum
Aletschwald
Villa Cassel, 3981 Riederalp

Aus dem Kursprogramm 1982
(Kurzfassung)

d, f, e Kurssprache
d: deutsch
f: französisch
e: englisch

(f) Zusammenfassungen von Referaten,
Auskünfte, Diskussionsbeiträge
auf Französisch möglich

Vögel, Wild, Wald 2

21. – 26. Juni d, (f)
Dr. Dieter und Christine Burckhardt
Sekretariat SBN, Basel

Alpenvögel 3

12. – 17. Juli d, (f)
Christian Marti, Zoologe, Bern
Dr. Roland Luder, Zoologe
Schweiz. Vogelwarte Sempach

Heilkräuter 5

19. – 24. Juli d, (f)
Rolf Fischer, dipl. Drogist, Bern

Zeichnen in der Landschaft 6

19. – 24. Juli d, (f)
Dieter Ehram, Zeichenlehrer
Therwil

Gletscher, Wetter, Wasser 8

26. – 31. Juli d, (f)
Dr. Wilfried Haerberli, Glaziologe
ETH Zürich
Dr. Bruno Schädler, Meteorologe
ETH Zürich

Natur als Familienhobby 9

31. Juli – 6. August d
Ueli und Jacqueline Halder
Mitarbeiter SBN, Basel
und weitere Kursleiter

Schnupperwochenende 10

6. – 8. August d, f
Leitung: Personal des Naturschutz-
zentrums

**Alpenblumen: Kraut, Unkraut
oder Nutzpflanze? 11**

6. – 9. August d, (f)
Dr. Josef Brun-Hool, Biologe
Luzern

La faune alpine 12

9. – 14. August f
Raphaël Arlettaz, Station ornitho-
logique suisse, Sempach

Alpenflora 13

9. – 14. August d
Hanna Kronberg und Edi Meister-
hans, Biologen, ETH Zürich

Ausstellung

geöffnet vom 12. Juni – ca. 17. Okt.
täglich 10.00 – 17.00 Uhr

Detailunterlagen anfordern bei:
Sekretariat SBN, Postfach 73,
4020 Basel

Schweizerischer Verband
für Berufsberatung

**Schweiz. berufsbegleitende
Berufswahllehrer-Ausbildung**

Ziel der Ausbildung

Lehrkräfte der Volksschuloberstufe
sollen in berufsbegleitenden Kursen
und Praktika die spezifischen
Grundlagen und die methodisch-
didaktischen Kenntnisse erhalten,
damit sie die Berufswahlvorberei-
tung in der Schule durchführen
können.

Vorbildung

Lehrerpatent und Praxis an der
Volksschuloberstufe

Dauer der Ausbildung

11. Oktober 1982 bis
bis voraussichtlich Ende Juni 1984

Umfang der Ausbildung

8 Kurswochen, 10–15 Tages-
veranstaltungen und Praktika in der
Gesamtdauer von 4 Wochen.
Der Kurs wird zur Hälfte in der
Schulzeit und zur Hälfte während
der Ferien durchgeführt.

Kursorte

Verschiedene Erwachsenen-
Bildungszentren in der deutschen
Schweiz.

Kurskosten

Mind. Fr. 2500.— ohne Kosten für
Unterkunft, Verpflegung, Reisen
und Lehrmaterial.

Anmeldung

bis zum 29. Mai an
BWL-Ausbildung der SVB
zHv Herrn Franz Bissig
Postfach 295, 8032 Zürich

Ferienkurse der Volkshochschule Bern

Pantomime

Einführung in die Kunst der
geformten Gebärde.

12. – 17. Juli

Leitung: Ernst Böttger

Lebendige Gruppengespräche im Beruf, an Bildungs- veranstaltungen, in der Familie

Partnerschaftliches Leiten von
Gruppengesprächen. Einführung in
die Themenzentrierte Interaktion.

26. – 31. Juli

Leitung: Charles Buri

Orchesterspiel

Willkommen sind alle Instrumente
eines Symphonieorchesters.

8. – 15. August

Leitung: Thomas Indermühle
Ferenc Szedlak

Die Lebensalter – Philosophische Besinnungen

Einblick in die Forschungs-
ergebnisse der Biologie, Soziologie,
Psychologie und Pädagogik des
Lebenslaufs.

10. – 16. Oktober

Leitung: Prof. Dr. Hermann Levin
Goldschmidt

Sprech- und Stimmerziehung

Übungen zu einem ökonomischen
Stimmgebrauch und zur Besei-
tigung falscher Sprechgewohn-
heiten.

10. – 16. Oktober

Leitung: Ernst Weber

Alle Kurse werden im Schloss
Münchenwiler (nahe bei Murten)
durchgeführt. Weitere Angaben
und Anmeldeformular im Ferien-
programm 1982, das im Sekretariat
der Volkshochschule Bern,
Bollwerk 15, 3001 Bern
(Tel. 031 224192) erhältlich ist.

Freie Pädagogische Akademie

Leistung und Lernfreude

10. – 14. Juli 1982

Kursprogramme anfordern beim
ED Lehrerfortbildung
Quaderstrasse 17, 7000 Chur